

19.06.2026

Inhalt: Editorial, Rückblick CreATH, Nachbericht Theateraufführung „Risiko“

Liebe ATH Schulgemeinschaft, Gewitter, Hitze und Starkregen „läuten“ das Wochenende ein. Da immer einmal wieder nachgefragt wird: Hitzefrei ist seitens der Behörde nicht mehr vorgesehen. In Fällen extremer Witterung steht es Eltern frei zu entscheiden, ob sie ihre Kinder zur Schule schicken. Das ATH wird sich im kommenden Schuljahr im Rahmen einer Schulkonferenzsitzung mit einer eigenen Regelung befassen, die ein abgestimmtes Vorgehen beschließen wird, wie wir an der Schule mit extremen Wetterbedingungen (die es ja – bedingt durch den Klimawandel) in den letzten Jahren immer einmal wieder gab, umgehen wollen, um Handlungssicherheit für alle Beteiligten herzustellen. Die Verlässlichkeit der Betreuung, die am ATH täglich bis gegen 16.00 gewährleistet ist, wird hiervon nicht berührt sein. Highlight dieser Woche waren sicherlich die mündlichen Prüfungen unserer Abiturientinnen und Abiturienten. Ich habe viele Prüfungen selbst erlebt und konnte mich an sorgfältig vorbereiteten und professionell durchgeführten Prüfungsverläufen und teils ausgezeichneten Leistungen vieler Schülerinnen und Schüler erfreuen. Zu Beginn der kommenden Woche werden wir noch einige Nachprüfungen haben. Die feierliche Verleihung der Abschlusszeugnisse wird dann am 4.Juli im Winterhuder Fährhaus in schönem Ambiente stattfinden und wir freuen uns sehr darauf, mit unseren Abiturientinnen und Abiturienten diese Feierstunde zu begehen und voneinander Abschied zu nehmen.

Rückblick CreATH: Ein ungemein reichhaltiges CreATH haben uns die Kinder und Jugendlichen mit den Lehrkräften der Fachschaften Musik, Kunst und Theater am letzten Freitag geschenkt. Im Rahmen unserer kreativen Werkschau durften wir Kunstausstellungen, kleine Konzerte und Theaterstücke bewundern und uns von dem teilweise schon wirklich beachtlichen Können unserer kleinen Künstlerinnen und Künstler

beeindrucken lassen. Die ATH Schulgemeinschaft dankte es allen Beteiligten mit guten Besucherzahlen und teilweise lang anhaltendem Applaus. Am Ende waren sich alle einig. Das hat nicht nur Spaß gemacht, sondern der tolle Einsatz hat sich (mal wieder gelohnt) Ein f(u)ntastisches CreATH für das die Schulleitung allen Beteiligten ganz herzlich dankt. Frau Brown, unsere Kulturbeauftragte, hat die Organisationsleitung gehabt. Auch ihr sei hier noch einmal ganz besonders herzlich gedankt!



Die Ath Bands sorgten für beste Stimmung



Beachtliche künstlerische Leistungen



Die Hip Hop AG von Frau Conrad macht den Auftakt

Nachbericht Theateraufführung „Risiko“: Ein beeindruckender Abend voller Mut, Kreativität und Teamgeist. Mit der Aufführung des Theaterstücks „RISIKO“ präsentierte die S2 einen eindrucksvollen und bewegenden Theaterabend, der das Publikum begeisterte. Im Mittelpunkt des Stücks steht Eric, ein junger Versicherungsvertreter, der sich dem Risiko des Unvorhersehbaren entgegenstellt. Mit Witz, Charme und einer scheinbar allumfassenden Zukunftsversicherung nimmt er sein Publikum mit auf eine Reise durch persönliche und gesellschaftliche Krisen. Dabei werden Themen wie Zukunftsängste, Verlust, Scheitern und Resilienz auf eindringliche Weise verhandelt. Anhand seiner eigenen Lebensgeschichte zeigt Eric, dass das Thema Risiko nicht nur eine Bedrohung, sondern auch eine Chance für persönliches Wachstum und Mut sein kann. Die Erarbeitung des Stückes erfolgte mit der S2 anhand verschiedener performativer und choreografischer Kompositionsmethoden des postdramatischen Theaters. Das Profil zeigte während des gesamten Arbeitsprozesses ein sehr hohes Engagement, große Kreativität und Begeisterung. Diese positive Arbeitsatmosphäre war auf der Bühne deutlich spürbar und trug maßgeblich zum Erfolg der Aufführung bei. Besonders hervorzuheben ist der neue interdisziplinäre Ansatz des Projekts.

In Zusammenarbeit mit Herrn Hermann Böhler aus dem Fach Kunst entstanden eindrucksvolle Visuals, die das Bühnengeschehen wirkungsvoll ergänzten und dem Abend eine zusätzliche visuelle Dimension verliehen. Ein besonders herzlicher Dank gilt Marcus Radloff für seine tatkräftige Unterstützung im technischen Bereich. Durch seinen Einsatz konnten Licht, Ton und Projektionen professionell umgesetzt werden. Ebenso danken wir Herrn Geißler, einem professionellen Schauspieler, der die Jugendlichen während eines Probenabends intensiv coachte und ihnen wertvolle Impulse für ihre schauspielerische Arbeit vermittelte. Der Theaterabend war ein voller Erfolg. Die Aufführung wurde vom Publikum mit großer Begeisterung aufgenommen und sorgte für viele positive Rückmeldungen. Für das leibliche Wohl sorgte das Profil „Life on Mars“ mit einem gelungenen Kuchenverkauf, der den Abend zusätzlich bereicherte. Ein Theaterabend, der gezeigt hat, wie viel Kreativität und Gemeinschaft in der gemeinsamen Theaterarbeit entstehen können. Herzlichen Dank an das Profil Demokratie und Verantwortung S2. (Herzlichen Dank an Frau Winterhalter, die uns diesen schönen Bericht geschrieben hat – natürlich auch für die Spielleitung in diesem tollen Projekt)

Die Schulleitung wünscht der ATH Schulgemeinschaft ein angenehmes und erholsames Wochenende, gutes Durchhalten auf den letzten Metern des Schuljahres und viel Freude an den vielen Highlights, die das Ende des Schuljahres noch zu bieten hat. Sehr herzlich grüßt R.Castan, Schulleiter